

Sens, 6. juill. 1164)'. Es sind die ältesten bislang bekannt gewordenen, noch deutlich als solche erkennbaren 'litterae clausae' der päpstlichen Kanzlei: denn das einst von Sickel in den *Monumenta graphica* IX, 4 reproducierte Stück (J.-L. 12885) ist erst vom Jahre 1177. Der eine Brief meldet König Alphons II. von Aragonien die Berufung des Concils von Tours; er ist eigentlich nicht vertraulichen Inhalts. Um so mehr der zweite, in welchem dem Bischof von Barcelona anheimgestellt wird, einen recht heiklen Streit mit seinem Metropolitan, dem Erzbischof von Tarragona, durch seine Comprovincialen entscheiden zu lassen. Edm. St.

269. In den *Studi medievali* I, 1, 126—57 weist A. Ferretto, *Documenti intorno ai trovatori Percivalle e Simone Doria* (von 1225 April 30 — 1253 April 14, bisher ungedruckt) neben den beiden bisher bekannten Percival Doria noch einen dritten, Sohn des Wilhelm Doria, nach. Hervorzuheben ist unter den Schriftstücken ein neuer Brief Friedrichs II. an Genua, von 1234 September 25 'apud Montem Flasconem'. Unleidlich ist die Art der Publikation, mit ihrer genauen Wiederholung minimaler Eigenheiten der Schreibung der Originale (iAnua). B. Schm.

270. In der *Revue des bibliothèques et archives de Belgique* II, 371—88 setzt H. Dubrulle das Verzeichnis der Urkunden der Abtei S. André du Cateau (1033—1300) fort (vgl. oben n. 92). Er bringt die Urkunden aus den Jahren 1222—62, unter denen sich ein Breve Innocenz' IV. (1246 Febr. 26), ein Vidimus eines Briefes Innocenz' IV. (1247 April 25) und eine Urkunde Alexanders IV. (1256 V. Kalendas Maii = April 27, nicht 26) befinden. E. P.

271. Luigi Zanutto, *Carlo IV. di Lussemburgo e Francesco Petrarca a Udine nel 1368*, Udine 1904, veröffentlicht, soweit ich sehe, erstmalig die Briefe Karls IV. an den Dogen von Venedig von 1367 Nov. 1 (Reg. n. 4564) und 1368 Jan. 22 (Reg. n. 4586) aus den *Libri commemoriali*, bestimmt aus Udineser Ueberlieferungen den Tag der Ankunft des Kaisers daselbst als den 27. April und demgemäss den seines Aufbruches als den 3. Mai, und giebt verschiedenes neues Detail über den Aufenthalt. Die Bemerkungen und Veröffentlichungen betreffend Petrarca bieten nichts Neues. B. Schm.